

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 28.12.2016.

## **Flotter Markt mit stabilen Preisen.**

781 Kälber am Ansbacher Markt

Die 33 verkauften Zuchtbullenkälber konnten gegenüber dem Vormarkt leicht anziehen und erlösten im Mittel 790 Euro (= 875 Euro inkl. MwSt.). Den Spitzenpreis mit 1.400 Euro erzielte ein Herzschlag-Kalb mit einem vorgeschätzten Gesamtzuchtwert von 127 und einem Milchwert von 129. Ein natürlich hornloses Mahango-Zuchtbullenkalb erzielte mit 1.050 Euro ebenfalls einen Spitzenpreis.



*Mit 1.400 Euro erlöste ein Herzschlag-Zuchtbullenkalb den Spitzenpreis.*

Aufgrund einer notwendigen Verschiebung der Marktwochen findet bereits in einer Woche am 4. Januar der nächste Kälbermarkt statt. Danach wird der Kälbermarkt wieder in gewohnter Weise 14-tägig abgehalten.

Dieser einmalig engere Marktabstand führte mit 680 aufgetriebenen Kälbern zu einem etwas geringeren Angebot, was aber keinen Einfluss auf den Preis nahm. Der Kilopreis der 91 Kilo schweren Tiere blieb mit 5,61 Euro (= 6,21 Euro inkl. MwSt.) stabil. Das Durchschnittskalb erlöste 512 Euro (= 567 Euro inkl. MwSt.). Die 30 bis 40 Tage alten Kälber (235 Tiere) lagen mit 5,76 Euro (= 6,38 Euro inkl. MwSt.) je Kilo wieder deutlich über dem Durchschnitt. Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 6,49 Euro inkl. MwSt.

Die 49 angebotenen Kuhkälber zur Zucht wurden restlos abgesetzt. Im Mittel konnten die weiblichen Kälber mit einem Verkaufserlös von 327 Euro (= 362 inkl. MwSt.) leicht zulegen. Der Kilopreis der 96 Kilo schweren Tiere liegt bei 3,41 Euro (= 3,78 Euro inkl. MwSt.).

Die weiblichen Nutzkälber mussten hingegen mit einem Kilopreis von 2,96 Euro (= 3,28 Euro inkl. MwSt.) gegenüber dem Vormarkt leicht nachgeben. Das Durchschnittskalb mit einem Lebendgewicht von 82 Kilo erlöste 242 Euro (= 268 Euro inkl. MwSt.).

**Der nächste Kälbermarkt ist bereits in einer Woche  
am 04. Januar 2017**

danach finden die Kälbermärkte in Ansbach wieder wie gewohnt 14-tägig statt.

*Wir wünschen allen einen  
guten Start ins neue Jahr*